

Neighbor Discovery und Pfade diagnostizieren

Die Kenntnis realer Repeater-Nachbarn ist eine wichtige Grundlage für Routingdiagnose und Netzplanung.

Neighbor Discovery

Aktuelle MeshCore-Infrastruktur kann direkt erreichbare Repeater-Nachbarn suchen beziehungsweise anzeigen. Das Ergebnis beschreibt die unmittelbare Funknachbarschaft des betreffenden Knotens.

Erwartung und Realität

Die Planungskarte kann zwei Repeater als ideale Nachbarn zeigen. Wenn sie sich real nicht sehen, werden Antennen, Geländeprofil, Funkparameter und lokale Störungen untersucht.

Pfade

Direktkommunikation kann bekannte Routingpfade verwenden. Ein alter Pfad kann nach Änderungen im Netz ungültig werden.

Pfad neu entdecken

Die Companion-Werkzeuge bieten Funktionen zur Pfadentdeckung beziehungsweise zum Zurücksetzen. Damit kann getestet werden, ob ein neuer Weg gefunden wird.

Mobile Infrastruktur

Ein Repeater, der seinen Standort ändert, kann gelernte Pfade destabilisieren. Das ist ein weiterer Grund, Backbone-Repeater stationär zu betreiben.

Topologie dokumentieren

Gemessene Nachbarbeziehungen werden in der Infrastrukturkarte gespeichert. So entsteht mit der Zeit eine reale Topologie statt einer reinen Reichweitenschätzung.

Veränderungen

Verschwindet eine langjährig stabile Nachbarschaft, ist das ein konkretes Diagnoseereignis. Änderungen an Antenne, Firmware, Vegetation oder Standort können gezielt geprüft werden.

Quellen, Rechte und redaktionelle Prüfung

- [MeshCore – offizielle Dokumentation](#)
- [meshcore-cli – offizielles Projekt](#)
- [MeshCore Wiki DE – ergänzende Communityquelle](#)

Redaktioneller Hinweis: Diese Seite ist eine eigenständige Darstellung für MeshCore Hessen. Sachinformationen wurden anhand der oben genannten Quellen geprüft. Texte, Bilder und die Gliederung des MeshCore Wiki DE wurden nicht übernommen; die Seite wird nur als ergänzende Communityquelle zur Faktenkontrolle genannt. Für technische Details hat die aktuelle offizielle MeshCore-Dokumentation Vorrang. Deutschlandbezogene Funkrechtsangaben werden an den Veröffentlichungen der Bundesnetzagentur geprüft.

Urheberrecht: Technische Begriffe, Protokollnamen, Befehlsnamen, Zahlenwerte und andere notwendige Sachangaben werden unverändert verwendet, soweit dies für fachliche Richtigkeit erforderlich ist. Es werden keine längeren fremden Textpassagen oder Bilder reproduziert.

Prüfstand: 18. August 2026
